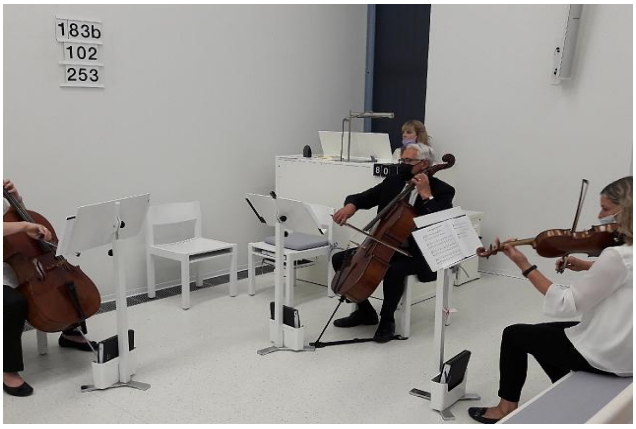
Geistliche Fülle

02.06.2021

Im ersten Gottesdienst mit erleichtertem Corona-Schutzkonzept diente Bischof Thomas Wihler der Gemeinde Gränichen.



Als Grundlage für die Predigt wählte er die Apostelgeschichte 23,11: «In der folgenden Nacht aber stand der Herr bei ihm und sprach: Sei getrost! Denn wie du für mich in Jerusalem Zeuge warst, so musst du auch in Rom Zeuge sein.»

Ein Streicherensemble stimmte die Geschwister auf den Gottesdienst ein. Der Chorgesang wurde jeweils elektronisch abgespielt.

Einige Kernaussagen aus dem Dienen des Bischofs:

- Die Zeit nach Pfingsten ist eine Zeit der Fülle, besonders einer geistlichen Fülle aus dem Heiligen Geist.
- Unsere Geduld wird geprüft – wir müssen lernen, warten zu können.
- Wer Ehre in göttlichem Sinne erleben möchte, muss Demut lernen.
- Paulus wurde der Beistand Gottes mitgeteilt: «Sei getrost!» Der Beistand des Heiligen Geistes hilft für den Glauben zu kämpfen.
- «Jesus Christus – unsere Zukunft» ist eine Entscheidung, die wir bewusst treffen.

Unser Leben soll Zeugnis sein für Jesus Christus:

- treu sein und treu bleiben
- Jesus vertrauen
- den Herrn lieben
- dem Herrn dienen

Der Bezirksälteste betonte in seinem Mitdienen die aus tiefem Herzen kommenden Hinweise des Bischofs.

In gleicher Art äusserten die Geschwister ihr Empfinden nach dem Gottesdienst.